

Zusammenfassung - GEHEIMPROTOKOLL

Bezirksvorständetreffen in Kipfelberg am 28. und 29.03.2015

Rohprotokoll: <https://vorstandobb2015.piratenpad.de/BZV-Treffen-Themen>

Fragen zur Tagesordnung

Grußwort der Landesmutter - in voller Länge s. Ende

Allgemeine Diskussion

- Politik geht momentan oft nur von Vorständen aus
 - Einzelnen Ideen fehlen die Unterstützer für ÖA
 - Aufgabe vom Vorstand auch
 - für eine Gruppendynamik und Vernetzung zu sorgen
 - Begeisterung in die Partei zu indizieren
 - Wiedererlangung der Kampagnenfähigkeit
 - per Themenfindung die öffentliche Publizität gewinnen
 - Spiegel vom Wahlkampf in Bremen: aktive Aktionen die wahrgenommen werden generierten tatsächlich Mitglieder
 - Statt "wir müssen" --> "wir machen"
 - Nur wenn wir für ein Thema "brennen" können wir mitreißen sowohl nach innen wie auch außen
- Konsens im Bezirketreffen politische Arbeit in den Vordergrund zu stellen
- Konsens das Organisationsstrukturen gestärkt und optimiert werden um politische Arbeit zu unterstützen
- Mitglieder wollen gepflegt werden - Vorstände auch - Anerkennungskultur
- Gewinnung motivierter Neumitglieder - Überzeugungsarbeit
 - Neumitglieder begrüßen
 - Mitglieder müssen sich einfach informieren können
 - Neumitglieder nehmen die Partei nach dem Eintritt sonst nicht wahr
- Diskussion: wie können politische Themen formuliert und zu den Wählern und Parteimitgliedern getragen werden
- Widerspruch: Anspruch das Vorstände verwaltet tätig sind und die Basis die politische Richtung formuliert: Ebene die dies koordiniert fehlt; Verzettlung
- die Menschen stehen im Mittelpunkt - nicht die Organisationsstrukturen

Thema Finanzstatus der einzelnen BzV und des LV Bayern

- Mittel inaktiver Gliederungen gebunden

Aktuelle politische Themen

- Freifunk
- Kameraüberwachung
- Thema D-Waffen
- Einsatz kleiner Kalender <http://www.kleiner-kalender.de/kalender/>
 - Termine suchen, an denen wir gemeinsam (und vielleicht auch zusammen mit Bündnispartnern) Aktionen machen können.
- Absprache mit Team PolGf - Bundeskampagnen!
- Übernahme von Themenbereichen durch einzelne Bezirke, evtl. Weitergabe nach gewisser Zeit

Anstehende Veranstaltungen:

- Cannabis XXL
- Netzkongress
- TTIP-Demos
- CSDs

Öffentlichkeitsarbeit:

- Pressearbeit
- Social Media (Twitter, Facebook) - Reichweite erhöhen
 - Newsletter - kommt gut an
 - Schwierigkeiten: Redaktionsschluss, Versand
 - inhaltliche und organisatorisch/technische Hürde
 - Arbeitsstrukturen fehlen
 - Webseiten - Pflege durch Zusammenlegung, Übernahme von Posts
 - FB u.a: Schulungen zum HowTo gewünscht
- Mitglieder motivation / Werbung
- **Bilddatenbank füttern!**
 - <http://fotos.piratenpartei-bayern.de/>
 - <http://foto.piratenpartei.de>
- Versand von Giveaways
- Angriff auf die etablierte Politik, auch Lokalpolitik
- fertige Artikel der Presse anbieten
- Top-Themen: Überwachung und Teilhabe

Zusammenarbeit LV - Bezirke/Untergliederungen

- Zusammenarbeit bei Veranstaltungen
- Bezirksübergreifende Themen / Aktionen
- Themen der Bezirksräte - Mandatsträgern Unterstützung anbieten

Organisatorisch:

- **Bericht des Schatzmeisters LV Bayern GeldPirat**
 - Aussichten PartFin nicht rosig
 - Bund ist knapp bei Kasse
 - Geld liegt v.a bei Untergliederungen
 - Buchungsaufwand
- **Strikte Ziehung von Verhaltensgrenzen im Mumble / Pad / Chat**
 - Kommunikation von Ordnungsmaßnahmen- wenn Sie keiner kennt ist Sie wirkungslos
 - Subsidiaritätsprinzip - Verantwortlichkeiten
 - Vorstellung der E-Mail "Nettikette"
 - Diskussion über Sanktionierungsmöglichkeiten: Ahndung von Provokationen und Beleidigungen durch Ausschluss aus dem Tool
 - Wechsel auf Discourse statt Pad
 - kein Schreibrechte und kein Sprachrecht mehr auf Mumble für Störer
- **SG Lavo**
 - BY-SG-Landesvorstand mailing list
 - BY-SG-Landesvorstand@lists.piratenpartei-bayern.de
 - <https://lists.piratenpartei-bayern.de/mailman/listinfo/by-sg->

landesvorstand

- by-sg-landesvorstand@lists.piratenpartei-bayern.de
- nicht mehr aktiv - einzig ab und an mal wolfgang wegen IT-Dingen
- soll wieder aktiviert werden
- LaVo braucht dringend Unterstützung, da er alleine das auf Dauer nicht weiter machen kann und will
- Steffen Heuer, Dietmar Hölscher erklären sich bereit zu unterstützen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Hilf auch du!:
 - Wanninger pflegen und Tickets schubsen
 - Wiki aufräumen
 - <http://drahflow.name/piratensuche/index.php?q=>
- SG - Event ebenso aufbauen (BPT151)
- **Bezirke sollen das weiter kommunizieren (!!!)**
- **1V Mumble**
 - Themenumfang - Arbeitsberichte der Mitglieder
- **Bezirksvorständeliste - nicht jeder liest**
- **Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb**
 - Klaus stellt vor
 - auf Bundesebene oder Landesebene
 - ausgearbeiteter Vorschlag kommt von Klaus
 - IT zentralisieren und den Service an die Untergliederungen "verkaufen"
 - Rechtsform ist zu klären, wegen hohem Risiko
 - Idee kommt ansich gut an, Umsetzung ist noch ein Problem
 - Sollte nicht von einzelnen LV getragen werden, sondern von allen
 - Vermarktung?
 - Wenn Konzept nicht bei den Mitgliedern ankommt - streichen z.b. Handyprovider etc.
 - Beteiligung der Länder / Bezirke evtl. über Gesellschaftermodell
- **Status von KV-losen Kreisen**
 - Erfahrungsaustausch
 - OBB - Aktivität unterschiedlich / Sind den KVs gleichgestellt, haben Budget und Sprecher, können weitgehend über ihr Budget entscheiden. Die Sprecher sind Beauftragte des Bezirks
 - UFR - Keine Kreisverbände
 - MFR - KVs ausser Nürnberg sind schlecht besetzt.
 - KV wird anders wahrgenommen als ohne Gliederung
 - KVs sind massiver Aufwand für die übergeordneten Schatzmeister, Klaus wirbt für Änderung der Bundessatzung, der auch andere Organisationsformen möglich macht - auf LV-Ebene speziell die Umlage der Mitgliedsbeiträge
 - Eine Möglichkeit wäre KV und OV aus der Bundessatzung zu entfernen. Unterste rechtsfähige Gliederung wären dann die Bezirke, darunter könnten Gliederungen weiterhin Kreisverbände heissen, wären aber keine rechtsfähigen Gliederungen mehr
- **Vorstands-HOWTO:**
 - Was ist drin?
 - Weiterentwicklung
 - wie machen wir das bekannt?

Politische Arbeit - Landespolitische Ausrichtung

- **Allgemein**

- Herunterbrechen der globalen, europäischen und bundespolitischen Themen auf die Landespolitik
- Notwendigkeit: **gemeinschaftlich und koordiniert** zusammenarbeiten
 - unkoordinierte Aktionen sind nur eingeschränkt öffentlich wahrnehmbar
 - Schwund der Aktiven bedeutet Reflektion des Vorstandsamtes
 - Vorstand bedeutet inzwischen auch Themen und Aufgaben federführend übernehmen
 - Problem Redundanz - zu viel Overhead
 - Bündelung von Ressourcen
 - Problem unsere eigene Filterblase

Brainstorming Landespolitische Themen und Netzkongress

- **Top Themen:**

- 1. Netpolitik - Netz
- 2. Bürgerbeteiligung
- 3. Bildung (Landesthema!)
- 4. Datenschutz
- Wählerpotential: Nichtwähler, Konkurrenz zu bestehenden Parteien und deren Wählerpotential ist müßig
- Konzentration auf ein Thema zeichnet sich ab - Probethema ein "einfaches" Thema
 - **Netzkongress als Startprojekt für die Testkampagne**
 - Netpolitik
 - Digitale Bürgerbeteiligung
 - Wirtschaft 4.0
- Welchen Themenschwerpunkt wollen wir setzen?
 - Netpolitik / Netzausbau
 - Breitbandausbau - in schlecht versorgten Gebieten
 - WLAN - Freie Netze in gut versorgten Gebieten
 - Netzneutralität
- **Projektverantwortliche**
 - ***Dietmar Hölscher - Oberbayern**
 - ***Bernd Fischer - Oberfranken**
 - ***Detlef Netter - Mittelfranken**
 - ***Dominic Metzger - Unterfranken**
 - ***Steffen Heuer - Oberpfalz**
 - *** Nicole Britz - Lavo**
- Mumble Termin:
 - *nach dem Bezirksvorstände Mumble
 - *Ostermontag 6.4.2015 ab 20:00 Uhr im Anschluß

**

**** Grußwort und Denkanstoß von Nikki: ****

****** Landespolitische Ausrichtung der Piratenpartei Bayern. ******

Ich habe über unsere thematischen Schwerpunkte nachgedacht und die sind mir immer noch zu sehr in Richtung Bundespolitik orientiert. Wir als Landesverband sollten aber Landespolitik machen. Und die erschöpft sich nicht im CSU-Bashing, auch wenn das immer gut und günstig zu haben ist. Die Watschn sind super und funktionieren auch in den sozialen Medien, sind aber dennoch etwas substanzlos, wenn man weiterdenkt. Ich habe oft den Eindruck, mit nicht viel programmatischen Background dazustehen.

Vielleicht fehlt auch einfach nur die Aufbereitung und argumentative Bearbeitung des vorhandenen Programms?

Themen wie Vorratsdatenspeicherung und TTIP sind auch Landesthemen. Es ist nur wichtig, hier die landespolitischen Schwerpunkte/Argumente/Themen herauszuarbeiten. Für TTIP bekommt unser Beauftragter hierzu eine Anfrage.

Ich würde gerne mal ein Brainstorming machen über die "landespolitischen Aspekte typischer Piratenthemen" veranstalten.

An der Stelle hätte ich auch gerne zumindest einen explizit landespolitisch orientierten Slot auf dem Netzkongress. (Nein, den muss ich nicht selbst halten, ich möchte das nur thematisch behandelt wissen.)

A) Ziel definieren: 2018 mit 6% im Landtag.

B) Was brauchen wir, um das Ziel zu erreichen?

- Themen
- Lösungen
- Schluss mit Rumgeeier
- Kampagnenführungen
- Aktionen vor Ort (gut geplant, immer die PR im Blick)
- Projektmanagement, klare Zuständigkeiten, Reibungsverluste gering halten, klare eindeutige Kommunikationswege.
- Mehr Likes auf Facebook
 - > Reichweite erhöhen
 - > Mehr Impact. (Wie können wir das erreichen?)

1) Landespolitik

**a) Bayern digital
Breitbandausbau
Datenschutz**

Grundsatzfragen: Warum die starke Wirtschaftsorientierung, warum so wenig Augenmerk auf Partizipation

etc. <https://www.stmwi.bayern.de/digitalisierung-medien/bayern-digital/http://www.bayern.de/politik/initiativen/bayern-digital/>

1. Etappe: Arbeitsgruppe, die die vorhandenen Verlautbarungen der Staatsregierung liest, strukturiert, zusammenfasst und unsere Positionen (MIT LÖSUNGEN) zu den einzelnen Punkten zusammenstellt. Auf der Basis können wir das Thema dann angreifen.

2. Etappe: Angriff.

Pressemitteilungen, Artikel, Interviews, Kampagne(n), Kongresse, thematische Veranstaltungen wie zB Podiumsdiskussionen, die vor Ort

plakatiert werden. Battlecards für Infostände erstellen, Leute schulen.

3. Etappe: Entern!

b) Landesentwicklungsplan<http://www.landesentwicklung-bayern.de/instrumente/landesentwicklungsprogramm/>

Vorgehen wie bei a)

2) Kommunalpolitik

a) Lokale Themen aus Piratensicht betrachten und Beiträge veröffentlichen. Man kann auch der Lokalpresse fertige Artikel anbieten. (Lektorat kann die SG Text machen, aber der Artikel sollte schon fertig sein. Wer gar nicht schreiben kann, muss sich melden. Schreiben kann man lernen)

- Überwachung, Transparenz, Teilhaben (politisch und sozial)**
- Überwachungskameras im öffentlichen Raum**
- Streaming von Ratssitzungen**
- Aktive Unterstützung von Mandatsträgern (zB Recherchen usw.)**
- TTIP**

**** Grußwort von Nikki ENDE ****

